Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8439
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

vnd groß tosten vnd dachs smaltz
vnd fenich grecu vnd bibergeil veis=
te vnd pilsen oley vnd thü daz al=
les zü samen vnd mach dar vß
ein güt salben vnd salbe do mit thü
vnd pote ym wirt baß :/ Wem
von vnkrefften bibent jn sinen
gliedern: Der neme zitwan vnd
niwen galgen vnd siede das in win
vnd in honig vnd drincke daz warm
Wem in den glidern oder in syte
oder i de hertze das steche we düt
Der neme veher disteln vnd ein=
wenig myrren vnd orlichter sal=
bey vnd stoße das mit einwenig
wasser vnd trincke daz So ym
das stechen we düt es hilffet
yn zü hant Wem die arm
oder die bein rymment vo ge=
sücht :/ Der neme fenchel vnd
siede den in waßer vnd drincke
daz es hilfft yn wol ¶ Oder aber
nym boleyen vnd bibonellen vnd
zerstoß die zwey mit der wortzeln
vnd trinck daz mit win oder mit
waßer Eyn ander salbe von
gesucht Nym siner vnd kiche=
ren die wol gereiniget sint vnd
qweck silber glich ʒ ij swebel ʒ iij
vnd einwenig gallen vnd ein eyer
schalen vol gündelreben safft daz
es do von grün werd also das des
saffts vnd der salben glich vil sy
vnd sol ma dan die stat do mah
salben wil vor mit win weschen
dar nach sol man es drücken mit
einem linen düch vnd dan salbe
Wer vo vnkrefften libet in sinen
gliedern :/ Der neme zitwan myr=
ren vnd galgen vnd siede daz i win
vnd honig vnd siede daz vnd drinc=
ke das warm

Von der pestilentz stet auch am
xiii sextern geschr ✠ Daz sel=
be safft vngemenget gedrucke
daz ist güt vür die waßer sücht
vnd machet daz es der sieche von
yme dribet in dem harn ¶ Daz
selbe safft mege mit zige milch
vnd laß es sten vnder der erden
ein dag vnd ein nachte vnde gib
es dem ~~michel~~ misselsüchtigen zü
trincken des abendes vnd des mor=
gens Vür die geswer bij der
macht :/ So nyme eselin milch
oder geißen milch vnd wegeriche
safft vnd erwelle die einwenig
vnd drincke daz dicke
Hastü ein blatter die dir eing od
geswollen ist So lege ein plester=
lin vor vber daz loch vnd nym huf
wortz vnd bappeln eins als vil als
des andern vnd stoß das zü safft
vnd tü einwenig honsüs in den stein
vnd menge es vnder einander vnd
lege es uff die geswulst so get es
enweg Ein güt pulffer vür
die pestilentz :/ Nym j lot hirtz
swamen vnd ein lot termedilla
vnd j lot bibenellen wortzeln vnd
stoß das clein zü pülfer vnd nym
des polfers ein wenig morgens
mit poley waßer oder mit scabios=
sen waßer jn
Wenne dir we ist an der blat=
tern So hastü disse zeichen dich
dünket das dü zü hant sath sihst
vnd gist daz essen dick wider vnd
wirdst licht heiser vnd hast vn=
lichen slaffe vnd zwinget dich der
harn vnd dir beginnet der büch
swern vnd swellen ¶ So nym fenc=
hel vnd epffe vnd rettich vnd peffer
vnd petersilien vnd morheln vnd

Suchent me von
pestilentzien am
ersten blade des
xxiiij sextern
me am xxxv sex=
tern am andern
blade

swern